



## PRESSEMITTEILUNG

---

### Verlag Daniel Funk beendet Vertriebskooperation mit Kirja-Verlag

[Gera, 20.06.2024]

Der Verlag Daniel Funk, ein aufstrebender Verlag für Betroffenenliteratur in der Buchbranche, gibt heute die Beendigung der Vertriebskooperation mit dem Kirja-Verlag bekannt. Diese Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen, jedoch war sie ein notwendiger Teil der strategischen Neuausrichtung des Verlages, um seine wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit weiter zu stärken.

Im Rahmen regelmäßiger Analysen aller Projekte nach ihrem Kosten/Nutzen-Verhältnis hat der Verlag feststellen müssen, dass die Kooperation mit dem Kirja-Verlag, insbesondere aufgrund der Herausforderungen des EU-Imports, nicht unsere erhofften Erwartungen erfüllen konnte. Um unsere Ressourcen effizient nutzen zu können und uns verstärkt auf eigene Projekte zu konzentrieren, war es notwendig, diese wirtschaftliche Entscheidung zu treffen.

„Wir bedauern, dass wir die Zusammenarbeit mit dem Kirja-Verlag beenden müssen, schätzen jedoch die professionelle und kooperative Partnerschaft, die wir in den vergangenen Jahren erfahren durften“, sagt Daniel Funk, Inhaber des Verlag Daniel Funk. „Diese Entscheidung war leider notwendig, um unsere Ressourcen gezielt einsetzen zu können und weiterhin innovativ und wettbewerbsfähig zu bleiben.“

Der Verlag Daniel Funk wird sich künftig verstärkt auf eigene Projekte konzentrieren, die der Philosophie des Verlages entsprechen und zu einer nachhaltig erfolgreichen Entwicklung beitragen.

Für Rückfragen steht Ihnen der Verleger Daniel Funk gerne zur Verfügung.

#### Kontakt:

Verlag Daniel Funk  
 Inh. Daniel Funk  
 Söllmnitz 47, 07554 Gera

E-Mail: [info@verlag-daniel-funk.de](mailto:info@verlag-daniel-funk.de)  
 Website: [www.verlag-daniel-funk.de](http://www.verlag-daniel-funk.de)  
 Telefon: +49 (0)176 – 55 373 404

#### Über den Verlag Daniel Funk:

Der Verlag Daniel Funk ist ein aufstrebender Verlag in Bezug auf Betroffenenliteratur, insbesondere beim Thema Autismus. Besonderer Schwerpunkt ist die Innensicht Betroffener korrekt darzustellen, die gängigen Klischees oftmals widerspricht.